

Geburtstag feiern

WARUM?

Geburtstag ist für jede und jeden für uns ein besonders wichtiger Tag, da wir hoffentlich erleben, dass Freunde mit uns feiern und so zum Ausdruck bringen, dass sie uns mögen. „Wie schön dass du geborgen bist, wir hätten dich sonst sehr vermisst“ heißt es in einem Lied von Rolf Krenzer. Dabei geht es gar nicht darum möglichst mit Geschenken überhäuft zu werden, sondern viel mehr um zu spüren ich bin angenommen, so wie ich bin. Nicht darum, weil ich etwas Besonderes geleistet habe, oder besonders begabt oder schön bin. Wenn Kinder dieses „JA – du bist mir wichtig“ erleben, können sie auch leichter die bedingungslose Liebe Gottes annehmen. Wenn Geburtstage in der Gruppe gefeiert werden, achte sehr gewissenhaft darauf, dass kein Kind vergessen wird.

Hier ein paar Ideen für die Gruppenstunde, die eigentlich fast nichts kosten:

Geburtstagsblume

Das Geburtstagskind setzt sich in einen Reifen (Kreis mit Schnur) und wird mit einem Tuch zugedeckt. Ausgehend vom Reifen, gestalten nun die Kinder Blütenblätter mit verschiedenem Legematerial (Servietten, Wollfäden, Kastanien, Edelsteine, ...). Je nach Alter der Kinder, können auch runde Moderationskärtchen mit Glückwünschen eingebaut werden. Am Ende fassen alle ganz vorsichtig das Tuch mit dem das Kind zugedeckt war und lüften das Geheimnis. Nun darf das Geburtstagskind seine/ihre Blume genießen und bestaunen.

Das Geburtstagspaket:

Als Gruppenleiter*in bereitest du ein Paket vor, das mit einigen Schichten Papier verpackt ist. Nach jeder Schicht ist eine Frage über das Geburtstagskind versteckt.

- z.B.
- _ Wisst ihr was das Geburtstagskind besonders gerne isst?
 - _ Könnt ihr eine Geschichte erzählen, die ihr mit dem Geburtstagskind schon erlebt habt?
 - _ Was mag das Geburtstagskind überhaupt nicht?
 - _ Worüber wird er/sie richtig wütend?
 - _ Was kann das Geburtstagskind besonders gut?

In der Mitte des Paketes liegt ein kleines Geschenk für das Geburtstagskind. Dieses Paket wird während Musik läuft, im Sitzkreis von einem zum anderen weitergereicht. Bei Musikstopp darf der-/diejenige eine Schicht auspacken und soll die Frage vorlesen. Je nach Gruppengröße können 1-2 Kinder die Frage beantworten. Die letzte Schicht vor dem Geschenk darf das Geburtstagskind selbst auspacken.

Geburtstagsschlangennachricht

Der/die Gruppenleiter*in faltet ein großes Blatt Papier ziehharmonikaartig so zusammen, dass pro Kind zwei Felder entstehen. Ein Kind beginnt auf den ersten zwei Feldern den Beginn der Rede zu schreiben, ohne dass dabei die anderen mitlesen können. Das letzte Wort schreibt es auf das dritte Feld, faltet die beiden vorherigen Felder zusammen, so dass das nächste Kind das Geschriebene nicht sehen kann, außer dem letzten Wort, mit dem es weiter fortfahren muss. Nachdem alle Kinder ihren Teil der Glückwunschede geschrieben haben, liest ein*e Freiwillige*r die fertige Rede vor.

Glückswelle:

Die Kinder stellen sich der Größe nach aneinandergereiht rund um das Geburtstagskind auf. Alle beugen sich in Richtung Geburtstagskind, dass die Fingerspitzen am Boden aufkommen und summen einen tiefen Ton. Auf ein Zeichen des/der Gruppenleiter*in hin richtet sich der/die Kleinste mit heulender Stimme auf und streckt mit lautem Gebrüll seine Arme nach oben aus. Noch bevor er/sie die Hände ganz oben hat, macht der nächst Größere das gleiche, dann der nächste und so weiter. Anstelle des Summens und Brüllens können auch „Birthday“ oder Namen verwendet werden.

Glückshoroskop

Die Gruppe stellt für das Geburtstagskind ein lustiges Horoskop zusammen und tragen es dem Geburtstagskind vor. Bei diesem Horoskop können altersgemäße Zukunftsprophezeiungen in verschiedenen Bereichen (Gesundheit, Liebe, Familie, Finanzielles, Freundschaft, Erfolgserlebnisse, Berufslaufbahn...) und wesentliche Charaktereigenschaften die Grundlage bilden (für Kinder ab 10 Jahren).

Erstellt von Hermine Feurstein

Bearbeitet von Verena Kienreich